

BÖRSENBRIEF FÜR
DER GOLD  **REPORT**
EDELMETALL-AKTIE

**Die
Goldwoche
19.10.2016**

www.dergoldreport.de

Märkte im Überblick

19.10.2016

Kurse vom 19.10.2016,08:33 Uhr bzw.
Schlussstände der Indizes

%-Veränd. Schlusskurs Vortag

Gold	1.262,40 USD	- 0,06 %
Silber	17,68 USD	- 0,09 %
HUI (Amex Gold Bugs)	211,16 Punkte	+ 4,10 %
ASX-Metals & Mining	2.689,90 Punkte	+ 0,82 %
Dow Jones	18.161,94 Punkte	+ 0,42 %
S&P 500	2.139,60 Punkte	+ 0,62 %
Euro/USD	1,0978	+ 0,01 %
Euro/CAD	1,4398	+ 0,02 %
Euro/AUD	1,4318	+ 0,07 %

Erste Ausgabe der neuen GOLDWOCHE

Liebe Leserinnen und Leser,

heute erhalten Sie die erste Ausgabe der neuen **GOLDWOCHE**. Die Goldwoche ist der **informative, wöchentliche und kostenlose Börsenbrief aus unserem Hause**.

Anstatt Sie mit sinnlosen Werbemails zu überschütten, wie es heutzutage leider gang und gäbe ist, möchte ich **Sie informieren und Ihnen wertvolle Informationen liefern**.

DIE GOLDWOCHE erscheint **wöchentlich** und ist die **erste kostenfreie Publikation des Goldreports seit über 10 Jahren**.

Wenn Sie Gefallen finden, dann empfehlen Sie **DIE GOLDWOCHE** gerne an Freunde oder Bekannte weiter. Einfach bei unserem [kostenlosen Newsletter anmelden](#) und schon erhalten sie die nächste Ausgabe.

Nun wünsche ich viel Spaß mit der neuen GOLDWOCHE.


Ihr

Hannes Huster



Hannes Huster

Herausgeber



DER GOLD REPORT

Goldaktien zeigen wieder Stärke

Der Goldpreis hat zuletzt eine Korrektur von etwas mehr als 100 USD gesehen und diese war auch notwendig. Zu lange tat sich Gold im Bereich von 1.350 USD bis 1.370 USD hart und scheiterte mehrfach am Ausbruch.

Zudem erhöhten die COMMERCIALS an der US-Terminbörse COMEX bei jedem weiteren gescheiterten Anlauf die Short-Positionen auf Gold. Somit wurde der Goldpreis „angreifbar“ und diese Situation wurde in den vergangenen zwei bis drei Wochen genutzt.

Die COT-Daten haben sich in den vergangenen vierzehn Tagen deutlich verbessert. Die COMMERCIALS haben Ihre **Netto-Short-Position um rund 100.000 Kontrakte reduziert** und die **zu hohe Euphorie bei den Spekulanten wurde abgebaut**.

Es kann also gut sein, dass die Konsolidierung am Ende angelangt ist.

Die Goldaktien zeigen seit einigen Tagen wieder eine **relative Stärke zum Goldpreis**.

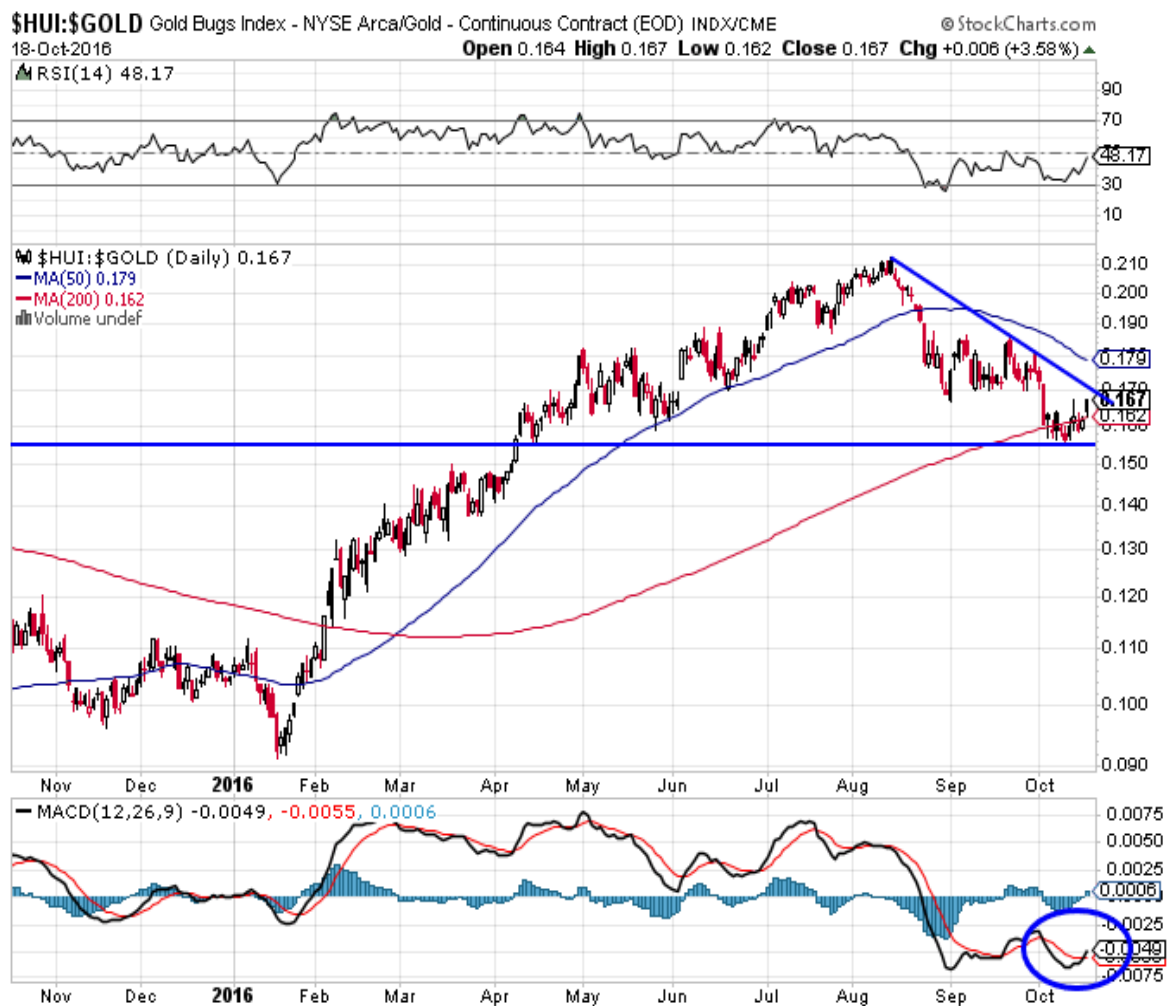
Dies sehen wir an der HUI-Gold-Ratio, also dem Verhältnis des Goldminenaktien-Index HUI zum Goldpreis. Steigt der Chart an, haben die Goldaktien eine relative Stärke zur Goldnotierung und umgekehrt.

Auf der folgenden Seite sehen Sie diese Ratio in den vergangenen 12 Monaten. Gestern wurde die 200-Tagelnie überschritten und technisch sieht die Situation gut aus.

DER GOLD REPORT

BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIEN

HUI-GOLD-RATIO 12 Monate:



Korrekturen sind normal und notwendig

Wie in meinem Artikel vom 06.10.2016 ([LINK](#)) beschrieben, sind Korrekturen dieser Größenordnung vollkommen normal. Bis zu 40% Korrektur nach sehr starken Anstiegen waren sowohl bei der Trendwende 2000/2001 als auch 2008/2009 eher die Regel, als die Ausnahme.

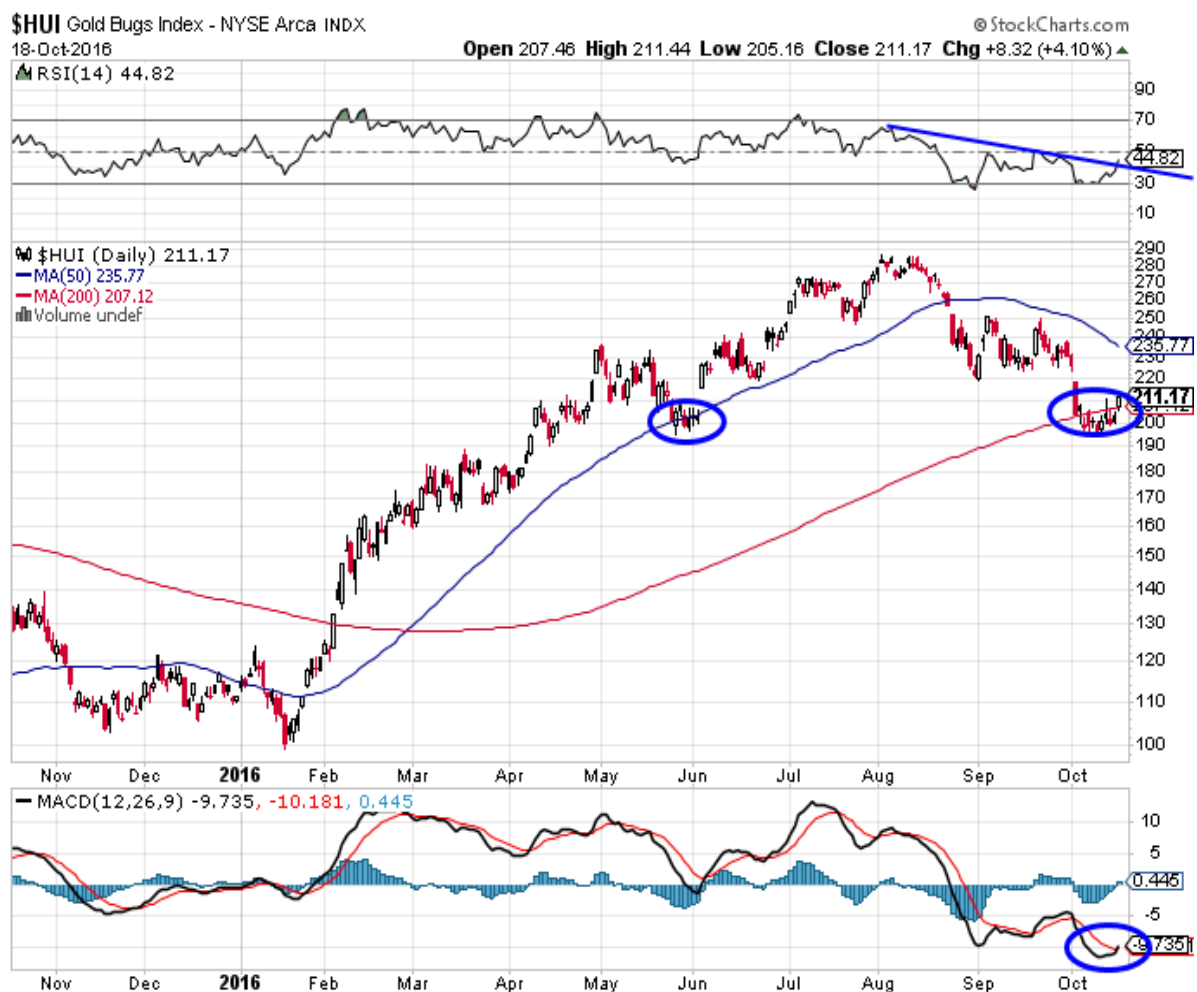
DER GOLD REPORT


BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIEN

Es sieht also wieder gut aus bei den Goldaktien. Die Nordamerikaner zeigten gestern eine überproportionale Stärke zum Goldpreis und auch heute in Australien kamen die Käufer zurück.

Der HUI zog über die 200-Tagelinie und erneut könnte der kurze Rutsch unter eine wichtige Marke eine Bärenfalle gewesen sein, analog zur Bewegung im Mai (Rutsch unter 50-Tagelinie).

HUI-Chart 12 Monate:





DER GOLD REPORT

Chancen im Bereich der Goldproduzenten

Viele interessierte Anleger fragen sich derzeit, ob man bei den Goldproduzenten investieren oder lieber auf tiefere Kurse warten sollte.

Wir vom GOLDREPORT haben in den vergangenen Wochen eher zugekauft und **gut aufgestellte Produzenten aus Nordamerika und Australien gekauft.**

Der Grund ist, dass die Bewertungen weiterhin günstig sind.


In Phasen eines neuen Bullenmarktes wäre es gefährlich nur darauf zu achten, woher die Kurse kommen. Wir hatten nach einem mehr als vier Jahre anhaltenden Bärenmarkt Bewertungen erreicht, die jenseits normaler Maßstäbe lagen.

Es macht mehr Sinn darauf zu schauen, was eine Firma derzeit an Börsenwert hat, wie der voraussichtliche Gewinn ausfallen wird und wie die Bilanz (Cash, Schulden) aussieht.

Passen diese Bewertungsparameter, dann kann man entsprechend anhand der Charttechnik stückweise investieren.

So haben wir vor einigen Tagen einen Goldproduzenten gekauft, der mit einem **Kurs-Gewinn-Verhältnis im niedrigen einstelligen Bereich** gehandelt wird. In der Regel wäre ein KGV von 8-10 noch relativ konservativ, so dass bei einem KGV von unter 3 die Chancen sehr gut stehen, mit dieser Aktie in einem ordentlichem Umfeld Geld zu verdienen.

DER GOLD REPORT



Ein Broker aus Kanada sieht über 60% Potential

Eines der bekanntesten Broker-Häuser Kanadas hat seine Analysten vor kurzem zu einem Projektbesuch auf die Mine des Goldproduzenten entsendet.

Vor Ort wurde die nagelneue Anlage unter die Lupe genommen und die Analysten konnten sich ein selbst gutes Bild machen. Oft tue ich das auch, wenn sich die Möglichkeit ergibt. Durch einen Projektbesuch bekommt man immer ein besseres Gefühl für die **Umgebung, die Infrastruktur und natürlich auch die Probleme vor Ort.**

Wir müssen uns nichts vormachen. Viele gute Goldminen liegen in Ländern, die nicht immer ungefährlich sind, liegen in schwer zugänglichem Terrain oder sehr weit von größeren Städten entfernt. Natürlich sagt Ihnen jedes Unternehmen das Gegenteil, doch in Wahrheit müssen **diese Risiken immer Beachtung finden.**

Nach der Rückkehr vom Projekt haben die Investmentprofis einen Research-Report zu diesem Goldproduzenten verfasst und sie sehen ein **Kurspotential von mehr als 60% für die Aktie.**

Fazit:

Goldreport-Leser sind dabei und noch ist die Aktie sehr günstig zu haben. Da der Kurs noch immer um unseren Einstand pendelt, werde ich den Namen der Aktie hier noch nicht nennen. Doch ich bin mir relativ sicher, dass die Aktie schon bald 20% oder mehr im Gewinn sein wird, dann kommen wir auf dieses Thema zurück.

[Jetzt Probelesen](#)

DER GOLD REPORT

BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIEN

100% Gewinn in einer Handelswoche

Einen echten „Kracher“ haben wir in der vergangenen Handelswoche erlebt. Ein Depotwert hat den Markt mit einer sehr spannenden Akquisition überrascht.


Das sehr gute und seit Jahrzehnten erfolgreiche Managementteam konnte über gute Kontakte ein Projekt mit einem **Rohstoffvorkommen von mehr als 50 Milliarden USD** im Boden erwerben.

Ich habe meine Leser umgehend informiert und selbst kurz nach dieser Meldung konnte man noch vergleichsweise günstig kaufen.

Die Aktie hat anschließend weiter kräftig zugelegt und **bescherte uns einen Kursgewinn von rund 100% in nur einer Handelswoche.**



[Jetzt Probelesen](#)



DER GOLD REPORT

ENDEAVOUR MINING (A2ABF1, TSX: EDV) Liebling der Fonds

Vor ziemlich genau 12 Monaten haben wir ENDEAVOUR MINING in unser Wachstumsdepot gekauft. Meine Recherchen hatten ergeben, dass die Aktie im Branchenvergleich einfach zu günstig und das Unternehmen fundamental sehr gut aufgestellt war.

Sicherlich war es mutig, im Oktober 2015, inmitten eines wütenden Bärenmarktes, Geld in die Hand zu nehmen, doch es hat sich bis heute bezahlt gemacht.

Die Aktie des Goldproduzenten stand damals bei 6,50 CAD. Aktuell notiert die Aktie bei über 24 CAD. Somit konnten wir in rund 12 Monaten einen guten Gewinn von rund 270% erwirtschaften.

ENDEAVOUR MINING hat sich seitdem fundamental weiter gefestigt und der Börsenwert ist auf über 2 Milliarden CAD gestiegen. Somit wurde die Aktie **aufgrund der gestiegenen Liquidität und des höheren Börsenwertes zu einem Liebling der Fonds.**

In Konsolidierungsphase rate ich von Zeit zu Zeit zum Kauf der Aktie für interessierte Neueinsteiger. Denn es macht hier keinen Sinn zu warten, die Aktie nochmals in unserem Kaufbereich von 6,50 CAD abzufischen.

Zuletzt riet ich meinen Lesern im Bereich von 20 CAD zum aufstocken bzw. Neukauf. Selbst mit diesen Käufen konnten wir gut 20% Gewinn in der jüngsten Konsolidierung erzielen.

DER GOLD REPORT

BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIEN

ENDEAVOUR MINING 24 Monate:



Jetzt Probelesen

Sie möchten mehr Informationen:
Testen Sie den GOLDREPORT

Das war sie, die erste Ausgabe der neuen GOLDWOCHE. Ich hoffe das neue Format gefällt Ihnen und ich freue mich auch über Ihr Feedback:

mail@dergoldreport.de

Alle Informationen erhalten Sie selbstverständlich mit dem Abo unseres GOLDREPORT's. Sie können diesen über unser Probe-Abo für 8 Wochen unverbindlich testen. Das Abo endet automatisch nach der Laufzeit und muss nicht gekündigt werden:

http://www.dergoldreport.de/goldreport_boersenbrief/

DER GOLD REPORT



Interessenskonflikt: Hinweis gem. §34 WpHG Wertpapierhandelsgesetz (Deutschland) und gemäß § 48f Abs. 5 BörseG (Österreich): Der Goldreport Ltd. und/oder Mitarbeiter halten Aktien von folgenden Gesellschaften, die in dieser Ausgabe namentlich genannt wurden: KEINE

Offenlegung der Interessen:

Grundsätzlicher Hinweis auf Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV: Der Goldreport Limited und/oder Mitarbeiter des Unternehmens können JEDERZEIT Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z. B. eingehen von Long- oder Shortpositionen, Teilverkäufe, Zukäufe, Neukäufe, Komplettverkäufe) und dies unabhängig von der Berichterstattung im GOLDREPORT. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Hieraus ergibt sich ein Interessenskonflikt gem. §34 WpHG (Deutschland) und gemäß § 48f Abs. 5 BörseG (Österreich).

Des Weiteren ist es grundsätzlich immer möglich, dass die in den Publikationen beschriebenen Unternehmen auch weitere Dienstleistungen der Firma Der Goldreport Ltd. in Anspruch nehmen, wie z.B. die Übersetzung von Unternehmenspräsentationen und Unternehmensnachrichten sowie deren Verteilung über Nachrichtenagenturen oder andere Medien, die Vermittlung von Kontakten zu Investoren oder zur Organisation von Unternehmensroadshows oder weitere Dienstleistungen im Investor Relations oder Public Relations Bereich. Der Goldreport Ltd. erhält für diese Leistungen Aufwandsentschädigungen. Hieraus ergibt sich ein Interessenkonflikt gem. §34 WpHG (Deutschland) und gemäß § 48f Abs. 5 BörseG (Österreich).

Herausgeber von DER GOLDREPORT: Der Goldreport Ltd., Niederlassung Deutschland, Badstraße 11, 95131 Schwarzenbach am Wald, Geschäftsführer und Chefredakteur: Hannes Huster, Bankfachwirt, Internet: www.dergoldreport.de, Email: info@dergoldreport.de

Aufsichtsführende Stelle: Der Goldreport Ltd. ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) angemeldet.

Risikohinweis und Haftung: Alle im DER GOLDREPORT veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien dar, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Dieser Börsenbrief stellt nur die persönliche Meinung von Hannes Huster dar und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der im DER GOLDREPORT dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Grundsätzliche Informationen zu den verwendeten Bewertungsgrundlagen, den angewandten Methoden und dem grundsätzlich empfohlenen Anlagehorizont (5– 10 Jahre) finden Sie unter folgendem Link (PDF-Datei): [Methoden/ Bewertungsgrundlagen](#)

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (Small Caps) und speziell Explorationswerte, sowie alle börsennotierte Wertpapiere, sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen und die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Spezielle Risiken im Rohstoffsektor: Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiel zu den gesonderten Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Exportverbote, Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken. Durch diese zusätzlichen Risiken zählen die im DER GOLDREPORT besprochenen Aktien zur höchsten Risikoklasse mit Totalverlustrisiko.

Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Zwischen dem Abonnent und Leser von DER GOLDREPORT kommt kein Beratungsvertrag zustande, da sich unserer Einschätzungen nur auf das Unternehmen selbst, nicht aber auf die Anlageentscheidung des Lesers beziehen. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass die Autoren Aktien der besprochenen Unternehmen halten dürfen. Sie finden in jeder Ausgabe einen entsprechenden Hinweis über die zum Zeitpunkt der Erstellung gehaltenen Positionen. Zudem unterstützt DER GOLDREPORT LTD. die journalistischen Verhaltensgrundsätze und Empfehlungen des Deutschen Presserates zur Wirtschaft - und Finanzmarktberichterstattung und wird im Rahmen der Aufsichtspflicht darauf achten, dass diese von den Autoren und Redakteuren beachtet werden.

Urheberrecht: © Copyright. Der Goldreport Ltd. Alle Rechte vorbehalten! Kein Teil aus unseren Veröffentlichungen von DER GOLDREPORT darf, auch nicht auszugsweise, ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung reproduziert, weitergeleitet oder ins Internet übertragen werden. Die Urheberrechte liegen bei DER GOLDREPORT LTD. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder genutzte Kopie verpflichtet zur Gebührenzahlung an Der Goldreport Ltd. Bei Zuwiderhandlung wird das Abonnement sofort eingestellt und ein Strafverfahren eingeleitet. Das Jahresabo kostet 399,00 Euro (inkl. 19% MwSt.) ist jährlich vorab fällig. Das Abo endet nach Ablauf der Abonnementdauer automatisch und wird nur verlängert, wenn auf unsere Erinnerungsmail zur Verlängerung erneut ein Zahlungseingang erfolgt. Erscheinung: börsentäglich + Updates, Versand per email als pdf-Dokument.